

Liechtensteinisches Bildungswerk (Verein für Erwachsenenbildung e.V. Schaan/Vaduz)

Das Liecht. Bildungswerk zählte in den Jahren seines Bestehens (1961 - 1966) zu den bestimmenden kulturellen Faktoren Liechtensteins. Herr Dr. Werner Walser war in diesen Jahren unermüdlicher Organisator des Liecht. Bildungswerkes und leitete es mit viel Initiative und Geschick. Die immer zunehmende berufliche Beanspruchung des Bildungswerkleiters und verschiedene Schwierigkeiten mit dem Klerus führten dazu, daß der Betrieb 1966 wieder eingestellt wurde.

Der nun folgende zitierte Artikel soll ein Einblick in die rege Tätigkeit und in das vielseitige Programm des Bildungswerkes ermöglichen.

"Das Liecht. Bildungswerk ist in den vergangenen drei Jahren mit über 50 Veranstaltungen an die Öffentlichkeit getreten und hat sich als Institution der Erwachsenenbildung in unserem Lande bestens bewährt. Es beschränkt sich nicht darauf, gewisse Kreise Liechtensteins anzusprechen, sondern wendet sich an alle, die in ihrer Weiterbildung bei freiwilliger Teilnahme interessiert sind. In einer Zeit der Massenmedien, wie Kino, Rundfunk, Fernsehen, ist es für eine Vereinigung der Erwachsenenbildung aber sehr schwer, eine geeignete Auswahl an Referenten und Themen zu treffen. Deshalb hat sich das Liecht. Bildungswerk besonders bemüht, die Programmgestaltung dem modernen Menschen anzupassen." (1)

" ... Seit dem musikalischen Auftakt mit der weitbekannten Engelfamilie aus Tirol am 5.10.1961 wurde in einer Reihe von Veranstaltungen der liecht. Bevölkerung namhafte Referenten, wie Schriftsteller und Wirtschaftswissenschaftler Anton Zischka, Msgr. Dr. Otto Mauer, von St. Stephan in Wien; der Künstlerseelsorger Pater Dr. Diego Hanns Goetz, der berühmte Radioprediger Pater Dr. Suso Braun, Pater Leppich und viele andere vorgestellt.

---

(1) : Liechtensteiner Volksblatt vom 27.10.1964